

TEAM stellt aus / referiert / lädt ein:

■ 20. DOAG-Konferenz in Nürnberg

Vom 21. bis 22. November 2007 lädt die DOAG zur Konferenz - diesmal nach Nürnberg - ein. Im Jubiläumsjahr ihres 20-jährigen Bestehens verspricht die Konferenz mit mehr Vorträgen denn je aktuellste Informationen aus dem gesamten Oracle-Umfeld. Gern sprechen wir mit Ihnen auf dem TEAM-Stand (230). Besuchen Sie auch die spannenden TEAM-Vorträge zu den Themen:

- **Mobile Applikationen in der Logistik**
Donnerstag, 22.11.2007 11:00 - 11:45 Uhr
- **Discoverer - Mehrsprachigkeit auf Knopfdruck**
Donnerstag, 22.11.2007 13:00 - 13:45 Uhr.

Im Rahmen des DOAG-Schulungstages bietet TEAM außerdem die Schulung "JDeveloper 11g - Effiziente Entwicklung" (s.u.) an.

Mehr Informationen finden Sie unter www.doag.org.

■ TEAM-Logistikforum 2007 am 27. November in Paderborn

Zum 8. Mal in Folge lädt TEAM zum Logistikforum nach Paderborn ein. Das Forum möchte mit einem spannenden Querschnitt aus logistischer Praxis und visionären Ansätzen aufzeigen, wie Innovation und Effizienz in der Logistik Hand in Hand gehen. Melden Sie auf www.team-logistikforum.de jetzt online an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Schulungen und Workshops

Schulung "JDeveloper 11g - Effiziente Entwicklung"

Im direkten Anschluss an die Konferenz bietet TEAM im Rahmen des DOAG-Schulungstages am 23. 11. in Nürnberg die Schulung zum Thema "JDeveloper 11g - Effiziente Entwicklung" an. Sie vermittelt die neuen Funktionen des JDevelopers über den gesamten Lebenszyklus eines Projektes. Weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular finden Sie online unter <http://www.doag.org/konferenz/doag/2007/>.

Tagesaktuelle Informationen über das TEAM-Leistungsportfolio im Bereich Schulungen und Workshops finden Sie unter www.team-pb.de/training/oracle.htm. Sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Kontakt

Thorsten Staude
Vertrieb / Beratung
Fon: 05254 / 8008 - 36
eMail: tst@team-pb.de

■ TEAM auf der LogiMAT in Stuttgart

TEAM zeigt während der LogiMAT vom 19.-21. Februar 2008 auf dem neuen Messegelände in Stuttgart praktische Beispiele zum effizienten Einsatz moderner Logistiksoftware im Zusammenspiel mit innovativen Technologien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

■ TEAM auf der CeMAT in Hannover

Auf dem Partnerstand von PSION Teklogix präsentiert TEAM während der CeMAT vom 27. bis 31. Mai 2008 den Einsatz des Standard-Logistiksoftwaresystems ProStore® mit dem Schwerpunkt "mobile Computing". Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt Veranstaltungen

Beate Pfänder / Martina Rottschäfer
Fon: 05254 / 8008 - 51
eMail: marketing@team-pb.de

Impressum

Herausgeber



Partner für Technologie und
angewandte Methoden der
Informationsverarbeitung GmbH

Hermann-Löns-Straße 88
33104 Paderborn

Fon 05254 / 8008 - 0
Fax 05254 / 8008 - 19
marketing@team-pb.de
www.team-pb.de

Redaktion
Michael Baranowski - Geschäftsführer
Martina Rottschäfer - Marketing

Layout und Design
Martina Rottschäfer

TEAM inForm

Ausblicke

Projekte

Veranstaltungen

Neuheiten

Schulungen



Editorial

Herzlich willkommen zur TEAM inForm im Oktober!

Das TEAM-Jubiläumsjahr zum 25-jährigen Bestehen nähert sich nun mit großen Schritten dem Ende. Und was hat es gebracht? Viele größere und kleinere Aktivitäten haben sich durch das ganze Jahr gezogen und immer wieder an das erfreuliche Ereignis erinnert.

Ein besonderer Höhepunkt war das Abenteuercamp der gesamten TEAM-Mannschaft am Möneseesee. In vielfältigen Aktionen wie Floßbauen oder Steilwandklettern konnte das TEAM seine Fähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Den gewonnenen Schwung konnten wir auch mit in die Projektarbeit nehmen. Erfolgreiche Going-Lives bei Gerriets, Landewyck und Rau sind zu verzeichnen. TEAM-Produkte und Dienstleistungen erfahren im aktuell positiven wirtschaftlichen

Umfeld eine rege Nachfrage, so dass wir sehr zuversichtlich in die Zukunft schauen können.

Aktuell stehen gleich zwei Höhepunkte auf der Agenda: Auf der DOAG-Konferenz am 21. und 22. November in Nürnberg werden neueste Entwicklungen rund um die Oracle-Technologien vermittelt, und TEAM ist mit einem eigenen Stand und zwei interessanten Vorträgen dabei. Direkt im Anschluss steht das 8. TEAM-Logistikforum am 27. November auf dem Programm. TEAM erwartet über 200 IT- und Logistikspezialisten in Paderborn, die sich auf ein überaus spannendes Programm freuen können.

Anmeldungen zu beiden Events sind noch möglich - zögern Sie nicht!

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit der TEAM inForm und freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!



Impressionen des "25 Jahre TEAM" Indoor-Outdoor-Camps



SAP-Zertifizierung für ProStore®

Das TEAM-Standard-Logistiksoftwaresystem ProStore® ist von der SAP AG für die Integration in SAP R/3 zertifiziert worden.

Somit ist die Anbindung des Lagerverwaltungssystems und sämtlicher unterlagerten Systeme an die betriebswirtschaftlichen Systeme sichergestellt. Die zertifizierte ProStore®-Schnittstelle nutzt die SAP ALE-Schnittstelle (application link enabling) und die Kommunikation auf IDoc-Basis (intermediate documents).

ProStore® wird in SAP-Projekten in unterschiedlichen Ausbaustufen eingesetzt.

Beginnend bei einem vollständigen ProStore®-Warehousemanagementsystem als Alternative zu SAP WM, LES, TRM oder EWM bis hin zu einer reduzierten ProStore®-Funktionalität zur Steuerung des Warenflusses mit Anbindung an automatische Systeme in Ergänzung zu den SAP-Logistik-Modulen.

Durch die nun erfolgte Zertifizierung erhält TEAM als SAP-Partner weiterhin deutlich vereinfachte Kommunikationsmöglichkeiten und eine direkte Anbindung an das SAP Integration and Certification Center (SAP ICC).

Bericht aus den Projekten

Walter Rau mit ProStore® erfolgreich im Echtbetrieb

Die Walter Rau Lebensmittelwerke GmbH & Co. KG mit Stammsitz in Hilter ist Anfang des Jahres mit ProStore® in den Echtbetrieb gegangen. Walter Rau produziert und verkauft Margarine und Fette von höchster Qualität, die bei unterschiedlichen Kunden- und Anwendungsgruppen zum Einsatz kommen. Im nationalen und internationalen Lebensmittelhandel wird ein vielfältiges Sortiment angeboten; so z. B. die erfolgreichen Marken Deli Reform und Cremana.

Im Werk Hilter werden die logistischen Abläufe in der Fertigwarenlogistik nun mit ProStore® optimiert. Die Fertigware, bestehend aus Eigenproduktion, Handelsware und konfektionierte Ware, wird an definierten Identifikations-Punkten an ProStore® übergeben. ProStore® steuert und optimiert die Einlagerung der Ware in die Nachschub- und Kommissionierbereiche. Weiterhin wird der gesamte tourorientierte Versand-

vorgang inklusive der beleglosen Kommissionierung gesteuert, überwacht und abgewickelt. Die Arbeitsvorgänge werden größtenteils per Funksystem bearbeitet.



Zur Sicherung der Chargenrückverfolgbarkeit wird das TEAM-Produkt ProTrace eingesetzt.

Aus systemtechnischer Sicht wird ProStore® auf virtualisierten Windows-Servern auf HP Hardware betrieben. Für die Ausfallsicherheit der Oracle 10g Datenbank sorgt die Data Guard Lösung von Oracle.

Im Augenblick erfolgt die Erweiterung der Lösung auf den Produktionsstandort Kleve. Der Beginn des Echtbetriebs für diesen Standort ist für Ende März 2008 vorgesehen.

Erhellendes von BJB

Seit mehr als 140 Jahren sind sie „die Brücke zum Licht“, so verheißt der Slogan des Arnberger Familienunternehmens BJB GmbH & Co. KG - und die schlägt das Unternehmen mit seiner Produktpalette aus Lampen- und Starterfassungen, Schaltern, Klemmen und Verbindungselementen sowie der Beleuchtung für Hausgerätetechnik.

Bereits seit 2000 ist ProStore® bei BJB im Einsatz. Das Microsoft Windows NT Clustersystem war in die Jahre gekommen und daher entschied sich BJB in diesem Jahr, die Hardwarebasis zu aktualisieren sowie das neueste Release von ProStore®, der Oracle Datenbank und zusätzlich den Oracle Application Server als 3-tier-Architektur einzuführen.

Für die hostbasierten Anwendungen wurde bereits seit längerem ein IBM AIX-System eingesetzt. Es bot sich an, nach der Aufrüstung auf ein leistungsstärkeres IBM Modell, auch die TEAM-Logistiklösung auf diesem System zu zentralisieren. ProStore® läuft jetzt virtualisiert in einer logischen Betriebssystem Partition (LPAR) in einem HACMP-Cluster.

Eine eigene logische Partition hat der Oracle Application Server spendiert bekommen. Die Oracle Forms Services des Application Servers sorgen dafür, dass auf den Client-PCs lediglich die aktuelle Version der Java Runtime Umgebung von Sun installiert sein muss. Über eine URL in Java Webstart wird ProStore® jetzt als Java-Anwendung gestartet.



ProStore® in guter Verbindung mit SAP bei Importhaus Wilms



Das Importhaus Wilms / Impuls GmbH & Co. KG hat im Zuge der Vereinheitlichung der EDV-Systeme innerhalb des Mutterkonzerns, der Zertus GmbH, SAP eingeführt und sich für eine Integration mit ProStore® entschieden.

ProStore®, das Standardlogistiksystem aus dem Hause TEAM, ist bereits seit 2004 bei Wilms im Einsatz. Es verwaltet dort ein doppeltiefes Hochregallager mit 20.000 Plätzen unter Anbindung eines Sorters mit 50 Rutschen, Pick-by-Light, Pick-to-Belt, auftrags- und situationsbezogene Nachschubsteuerung, Floating-Batch für die Sorterkommissionierung, beleglose Kommissionierung mit Funkterminals, Displayproduktion, Wareneingang über EAN 128 sowie eine tourenbezogene Verladung.

Aufgrund der guten Erfahrungen mit ProStore® in den letzten Jahren hat man sich für die Integration der beiden Systeme entschieden. Es wurden das WWS-System und fünf weitere Systeme durch SAP ersetzt und das SAP-Schnittstellenmodul von ProStore® eingesetzt. Die ProStore®-Abläufe wurden im Wesentlichen beibehalten, und zusätzlich kommt bei Wilms nun auch das ProStore®-Bestellungsmodul zum Einsatz. Dadurch konnte der Wareneingangsprozess effizienter gestaltet werden.

Die Inbetriebnahme der Schnittstelle lief reibungslos ab.

Technologie-Highlights

Oracle Business Intelligence Suite Standard Edition One - Answers - Publisher

Dank der umfangreichen Zukäufe der letzten Jahre kann Oracle nun eine BI-Edition anbieten, die kaum Wünsche offen lässt: das neue Produktbundle umfasst die Oracle Datenbank Version 10gR2, den Warehouse Builder, die ehemaligen Siebel Analytics-Produkte Answers und Dashboard sowie den leistungsstarken BI Publisher.

Mit der BI Suite können Datamarts aus unterschiedlichen Quellsystemen erstellt und in die Oracle Datenbank überführt werden. Business und Präsentationsschichten können erstellt werden, in denen die wichtigsten Unternehmenskennzahlen definiert werden können. Darüber hinaus kann z. B. auf Excel-Tabellen, in denen z. B. Forecast- oder Planungsdaten abgelegt sein können, direkt zugegriffen werden. Mit dem neuen Produktbundle können Fachabteilungen leicht und intuitiv Ad-Hoc-Abfragen erstellen oder auf regelmäßige Berichte zugreifen und sie so zusammenfassen, dass der Anwender alle entscheidungsrelevanten Informationen auf einen Blick einsehen kann. Mit dem BI Publisher sind schließlich auch Ausgaben als PDF, Excel, Word oder Powerpoint dank der Integration in die Office-Produkte schnell und einfach in dem gewünschten Layout zu erzeugen.

Haben Sie Interesse an einer Präsentation dieser Suite? Wir vereinbaren gerne einen Termin mit Ihnen!

Vertriebscontrolling mit Oracle Business Intelligence bei Heimeier

Nach der Einführung von Oracle Portal zum Aufbau eines Intranets mit Informationen aus den Fachabteilungen, dem Qualitätsmanagement und zur Integration externer Applikationen nutzt das Unternehmen Heimeier nun auch die Oracle BI-Komponenten aus der Applikation Server Suite und hat damit ein detailliertes und tagesaktuelles Vertriebscontrolling umgesetzt. TEAM hat das Erwitter Unternehmen bei dem Vorgehen und der Umsetzung in zwei Workshops zu je sechs Tagen unterstützt.

Anhand der Vertriebskennzahlen wurde ein Datamart über Zeit, Kunden und Artikeldimensionen definiert, die Ladeprozesse aus den verschiedenen Quellsystemen grafisch modelliert und durch Oracle Workflow täglich abgearbeitet. Auswertungen wie "Daily Sales" oder Vorjahresvergleiche sind in das Portal durch Discoverer-Portlets integriert, und der tagesaktuelle Stand kann über anschauliche "Tachometer" eingesehen werden. Weiterhin sind Drill-Downs der Kennzahlendaten möglich, um verfeinerte Analysen durchzuführen.



Oracle 11g Database aus Sicht eines Beta-Testers - new Features

Auch in diesem Jahr hat TEAM in guter alter Tradition an den Betatests der neuen Datenbankstände von Oracle teilgenommen. Ein Fokus bei den Tests war die Kompatibilität zu den älteren Versionen. So konnten die TEAM-Applikationen problemlos auf 11g migriert werden, wobei die Anwendungen auf native Compilation umgestellt wurden. Hierdurch wird bei Tabellenänderungen wesentlich weniger Programmcode invalid und es kommt zu weniger Lockingsituationen, wodurch die Wartungszeitfenster deutlich reduziert werden.

Bei den vielen technischen Neuerungen, die 11g bietet, hat sich TEAM u. a. auch das Workload Capturing and Replay näher angesehen. Gerade in Migrationsfällen auf neue Hardware ist hiermit ein realistisches Anwenderverhalten zu simulieren, da alle Aktionen der Datenbank gespeichert werden und wiederholbar sind. Auch im Bereich des Self-Managements und der Automatisierung beim Datenbankbetrieb hat Oracle sehr viele Features neu im Portfolio, welche die Kosten für die Systemverwaltung reduzieren. Daneben hat es ebenfalls Verbesserungen im Bereich der Performance gegeben, die sich auf Applikationen positiv auswirken. Insgesamt kann man sagen, dass die Beta-Version sehr stabil war und die ca. 400 neuen Features Lust auf mehr machen.

Datenreplikation bei VKF Renzel



TEAM hat für die VKF Renzel GmbH, einem international tätigen Komplettanbieter für Verkaufsförderung, eine Datenreplikation mit Data-Pump realisiert. Der Datenabgleich zwischen dem Firmensitz in Isselburg und den 14 internationalen Standorten ist eine der großen Herausforderungen an die IT des Unternehmens. Gesucht war eine Lösung für die Datenreplikation zwischen der Zentrale und den Niederlassungen unter Nutzung der in Oracle enthaltenen Möglichkeiten. Eine weitere Maßgabe war, dass aus Datensicherungsgründen alle Daten zentral in Isselburg abgelegt und die Fließdaten zwischen dem Stammsitz und den Niederlassungen auf Datensatzebene ausgetauscht werden sollten. Der Datenaustausch sollte nur geänderte Datensätze beinhalten.

TEAM hat für diese Aufgabenstellung eine völlig generische Applikation entwickelt, die es dem Administrator erlaubt, frei zu konfigurieren, welche Daten auf welche Art und Weise zu welcher Datenbank repliziert werden sollen. Erstmals wurde auch die schon seit 10g verfügbare Technik des Data-Pump eingesetzt, bei der über Datenbankgrenzen hinaus sehr schnell und einfach große Datenmengen repliziert werden können.